

Ausbildung Industriekaufleute (m/w/d)



Das solltest du mitbringen

- » Schulabschluss: mind. Mittlerer Schulabschluss
- » Begeisterung für Zahlen und kaufmännisches Denken
- » Teamfähigkeit, Organisationstalent und Eigeninitiative
- » Stärken in Deutsch, Mathematik, Englisch und Wirtschaft

Ausbildungsdauer

- » 3 Jahre, Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich

Berufsschule

- » 1 bis 2 Tage pro Woche an der Berufsschule Neumarkt

Industriekaufleute kümmern sich um die Planung, Durchführung und Überwachung der vielzähligen kaufmännischen Aufgabenbereiche im gesamten Unternehmen. Sie sind daher in den unterschiedlichsten Abteilungen anzutreffen, z.B. im Einkauf, im Vertrieb, der Buchhaltung, der Personalabteilung, der Produktionsplanung oder auch im Marketing.

Industriekaufleute kaufen Waren ein und kümmern sich um die Verwaltung der Bestände. Dabei kann es sich um Rohstoffe für die Arzneimittelproduktion, Werbemittel oder auch Büroeinrichtung handeln. Im Bereich Marketing und Vertrieb nehmen sie die Aufträge unserer Kunden, z.B. der Apotheken, entgegen und erstellen Rechnungen. Aber auch das Personalmanagement ist Teil dieses Berufsbildes. Hier wirken Industriekaufleute in der Zeitwirtschaft mit, bearbeiten Bewerbungseingänge oder erstellen Arbeitszeugnisse.

Industriekaufleute sollten Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen mitbringen und keine Berührungängste mit Zahlen und Tabellen haben. Darüber hinaus sind sie viel in Kontakt mit anderen Menschen und sollten deshalb offen sein und sich gut ausdrücken sowie präsentieren können.



“ Von kreativen Aufgaben bis hin zur Arbeit mit Zahlen ist alles dabei – aufgrund der Vielseitigkeit dieses Berufs kann ich in den unterschiedlichsten Bereichen tätig sein.

Franziska Meier
Auszubildende zur Industriekauffrau